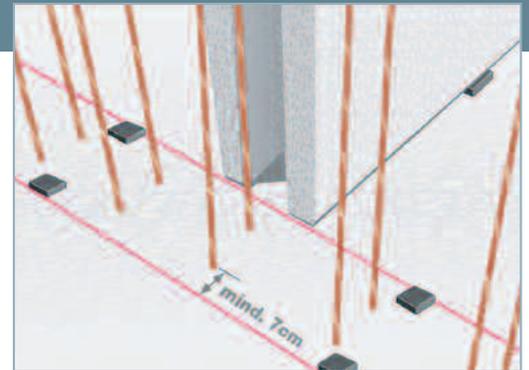


Montageanleitung Doppelwand



» 1 Auf die richtigen Füße stellen

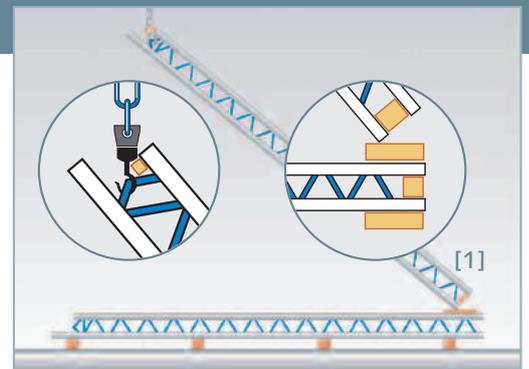
Zuerst wird der Grundriss auf der Bodenplatte mit Hilfe einer Schlagschnur aufgerissen. Dabei müssen die Elementlänge (bitte 1,0 cm Fuge beachten) und die Türen aufgezeichnet werden. Der Mindestabstand von Wand und Anschlussbewehrung muss 7 cm betragen. Anschlagwinkel sind möglichst außen anzubringen. Systemschnitt siehe Montageplan Wandelemente.



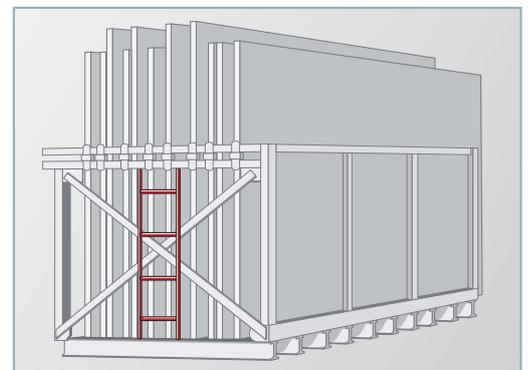
Um Verwechslungen vorzubeugen, sollte die Positionsnummer aus dem Montageplan übernommen werden. Eventuell auftretende Bodenunebenheiten werden mit Hilfe von Unterlegplättchen ausgeglichen. In der Regel sollte die Fuge zwischen Bodenplatte und Doppelwand-Element 3 cm betragen. Unter jedes Element sind unbedingt zwei Ausgleichsmöglichkeiten zu bringen. Diese sollten ca. 50 cm nach innen von beiden Enden der Wand positioniert werden. Notwendige Bauwerksabdichtungen sind nach Angaben des Herstellers durchzuführen.

» 2 Sicherheit – auch beim Abladen

Auch beim Abladen sind einige Hinweise zu beachten. Für das Abheben von stehend gelieferten Elementen ist ein genügend langes Gehänge zu verwenden. Das Doppelwand-Element an den Ösen einhängen und leicht spannen. Die verbleibenden Elemente sind gegen Kippen zu sichern. Danach kann der Sicherungsbolzen gelöst und das Element langsam angehoben werden.



Um liegend gelieferte Elemente nicht zu beschädigen, ist beim Entladen folgendes zu beachten: der LKW muss waagrecht stehen. Zwischen Kranhaken und oberem Element muss ein Kantholz von 100 cm eingelegt werden. Am unteren Fußende müssen Kanthölzer leicht zwischen Ober- und Unterwand verkeilt werden. Diese müssen über die gesamte Breite des Doppelwand-Elements angebracht sein. [1] Nun kann das obere Element leicht angehoben werden. Zwischen angehobenem und noch liegendem Element ein Stahlrohr einlegen. Danach wieder absenken und am Einhängepunkt leicht abkippen, damit am Fußende zwei bis drei Kanthölzer (ca. 100 cm Länge) unter das Element gelegt werden können. Nachdem das Element gesichert und nochmals überprüft wurde, kann es vorsichtig angehoben werden.



»» 3 Wände versetzen

Sind auf der Bodenplatte alle vorbereitenden Arbeiten abgeschlossen, kann das Doppelwand-Element langsam herabgesenkt werden. Das Element positionieren. Mit Hilfe von zwei Schrägstützen (werkseitige Montagehülsen) wird das Wandelement gesichert. Die Schrägstützen werden auf der Bodenplatte und an der Wand (Montagehülse) verschraubt. Sind diese fachgerecht verschraubt und kontrolliert, kann der Kranhaken gelöst werden. Durch gleichzeitiges Drehen der Spindeln kann das Doppelwand-Element ausgerichtet werden. Aussparungen sind zu versteifen. Erforderliche Befestigungsmittel und Werkzeuge finden Sie auf unserer beiliegenden Liste „Befestigungs-Set für Doppelwand-Elemente“.



»» 4 Lückenfüller

Vor dem Betonieren müssen noch einige vorbereitende Arbeiten durchgeführt werden. So sind bei größeren Aussparungen Rüttelgassen in die untere Holzschalung zu schneiden. An die Ecken müssen entsprechende Eckwinkel angedübelt und bei T-Stößen die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden.

Je nach Situation kann das Abspriesen gegen das Erdreich oder Aufdübeln einer Schiene erforderlich sein. Nun können die Fugen gefüllt werden. Dabei sollten horizontale Fugen ab einer Höhe von 3 cm unter Beachtung von Bodenunebenheiten beigeschalt werden. Die vertikalen Fugen können beigeschalt oder mit Montageschaum versehen werden (Achtung: Es darf kein Montageschaum in den Ortbeton dringen! Alternativ kann PE-Rundschnur verwendet werden). Beim Einfüllen muss unbedingt der Betondruck in Wandrichtung beachtet werden. Wenn die Wände in einem Mörtelbett verlegt oder ausreichend unterkeilt sind, kann die Decke vor dem Betonieren aufgebracht werden. Aus Gründen der Gewährleistung muss das Betonieren unbedingt nach branchenüblichen Vorschriften (z.B. DIN 1045, 18218) erfolgen. Die zulässige Betoniergeschwindigkeit von 50 cm Höhe/Std. darf nicht überschritten werden.



Mit dieser Montageanleitung möchten wir Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen. Die Angaben entsprechen unserem besten Wissen nach Norm bzw. Zulassung und der jahrelangen Erfahrung. Eine Verbindlichkeit kann nicht abgeleitet werden. Unsere Montageleiter übernehmen in keinem Fall die Rolle und Verantwortung des zuständigen Bauleiters. Dies gilt für alle eventuell auf der Baustelle anwesenden Mitarbeiter unseres Lieferwerks (bzw. Erfüllungshilfen). Abweichungen in Farbe und Oberfläche vom Prospektmaterial sowie technische und statische Änderungen behalten wir uns vor. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

09224 Chemnitz, OT Mittelbach

Gewerbeallee 2

Telefon +49 371 27107-0

Telefax +49 371 84482-84

www.heidelberger-betonelemente.de


**HEIDELBERGER
BETONELEMENTE**
HEIDELBERGCEMENT Group